



## Kandidaten-Porträt



für die Wahl zum Regionalen Beirat der  
Prokon Regenerative Energien eG

Wir kandidieren als regionaler Beirat im Team für die Wahlregion Südost



Martin Hobmeier  
72, Tiefenbach

In einer Genossenschaft den Ausbau der erneuerbaren Energien zu unterstützen, damit die Energiewende gelingt, ist mir ein Anliegen. Des Weiteren möchte ich, gemeinsam mit den anderen Beiräten, die Mitglieder in Niederbayern, die ja sehr weit vom Firmensitz in Itzehoe entfernt wohnen, mit Informationen versorgen und Anregungen an den Vorstand bzw. die Geschäftsleitung weitergeben.



Fritz Scherer,  
81, Burgthann

Ich bin seit 11 Jahren für Prokon unterwegs und war in der Insolvenz aktiv daran beteiligt, Prokon in eine Genossenschaft zu verwandeln. Seit 6 Jahren gehöre ich dem Beirat Südost an, zuletzt als dessen Sprecher, und möchte die Effizienz der Beiräte weiterhin fördern.



Jochen Dindorf,  
61, München

Ich bringe Erfahrungen aus anderen Genossenschaften mit, in denen die Mitwirkung der Mitglieder oder die Einbindung unterschiedlicher Gruppen eine große Rolle spielen. Mit der Umwandlung in eine Genossenschaft hat Prokon eine wichtige, beispielgebende Transformation angestoßen, die ich unterstützen, begleiten und mitgestalten möchte.



Michael  
Scheckenhofer,  
41, München

Mich hat das Engagement der Personen überzeugt, die nach der Insolvenz die Gründung der Genossenschaft und damit den Fortbestand des Unternehmens durchgesetzt haben. In einer großen Genossenschaft wie der Prokon eG, mit 40.000 über ganz Deutschland verteilten Mitgliedern, ist es wichtig, den Kontakt zwischen dem Unternehmen und uns Eigentümern zu pflegen. Dafür möchte mich im Beirat Südost, der die bayerischen Mitglieder vertritt, einsetzen.



Siegbert Pollithy,  
67, Höchstädt

Für mich ist Prokon im Zuge der Energiewende ein wichtiger Baustein. Natürlich auch für uns.

Deshalb möchte ich gerne meine Energie und Fähigkeiten zum Wohle von Prokon einsetzen und damit auch unsere Interessen schützen und stützen.



Siegfried O. J. Luer,  
74, Sulzberg

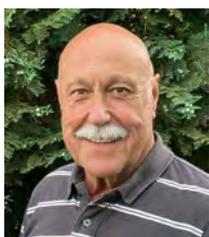
Seit meinem Ruhestand habe ich mich mit alternativer Energiegewinnung und Natur- und Umweltschutz beschäftigt. 2012 habe ich aus diesem Grund Genussrechte bei der Prokon GmbH erworben und möchte mich dafür engagieren, dass die Prokon eG sich weiter so positiv entwickelt.

Ich möchte dazu beitragen, dass die Kommunikation und Information zwischen den Mitgliedern und den Entscheidungsträgern der Prokon eG stimmig ist.



Alfred Roßmann,  
56, Lauingen

Ich war von Anbeginn als Beirat dabei, habe ein sehr gutes Verhältnis zu den Kollegen und möchte die Prokon eG gerne weiter begleiten und auch den Mitgliedern vor Ort als Ansprechpartner zur Verfügung stehen. Ich kenne mich durch meine frühere Tätigkeit im landwirtschaftlichen Berufsverband in Genehmigungsverfahren und Entschädigungsangelegenheiten aus.



Ludwig Hörtreiter,  
76, Altdorf

Als ehemaliges Mitglied der F.v.P. möchte ich durch meine Beiratstätigkeit mehr Transparenz für die Genossen aus dem Süd-Ost-Bereich schaffen und mich dafür einsetzen, dass die Kontroversen zwischen F.v.P. und Prokon Vorstand befriedet werden. Durch meine Ausbildung und meine Berufstätigkeit besitze ich den Sachverstand für wirtschaftliche und technische Zusammenhänge und habe großes Interesse an alternativer Energiegewinnung (Wind, Sonne, Geothermie).